



Zehn Schülerinnen des Kieler Instituts für Gymnastik und Tanz präsentierten als Models die neue Frühjahrskollektion der Geschäfte in der Holtenauer Straße. Foto Dreyer

# Und wenn's noch so schneit: Hier kommt ein Hauch von Frühling

Holtener Straße wurde für die „Spätschicht“ zum Laufsteg umfunktioniert

**Kiel** – Heidi Klum hätte gestaunt: Tapfer liefen die zehn Models des Kieler Instituts für Gymnastik und Tanz auf dem frisch verschneiten „Holtener Laufsteg“. Bibbernd vor Kälte im Cocktailkleid, dabei aber immer lächelnd, präsentierten sie zur „Spätschicht“ die Frühjahrskollektion von zehn Geschäften.

„Nach dem langen und kalten Schneewinter wollen wir die Kundinnen mit der neuen

Mode locken“, erklärte Andrea Hake, Koordinatorin der Kaufmannschaft „Die Holtener“. Und so wurden Teile der Straße zwischen 19 und 22 Uhr mit rotem Teppich und Scheinwerflicht zum Laufsteg umfunktioniert. Die Models wurden in weißer Stretchlimousine vorgefahren und ganz wie in den großen Modemetropolen vom Blitzlichtgewitter der Paparazzi begleitet: Angehende Fotografinen und Fotodesigner aus der Landesberufsschule Photo+Medien und der Berufsfachschule für Fotodesign standen zum Shooting bereit.

Ob Brillen, Schuhe oder die neue Frühlingkleidung, bei

den Kunden kam die Idee mit dem Laufsteg gut an: „Gucken, dann ins Geschäft reingehen und probieren, ob mir das auch so gut steht“, beschrieb eine Kundin ihr Vorgehen. Ein paar kleine Models probten auf dem roten Teppich schon einmal für später, und ein Ehemann gestand: „So komme ich gerne zum Shoppen mit.“

Die 17-jährige Angélique Lalla präsentierte die neue Schuhmode von Silke Aumann: Hochfrontsandaletten oder plateauhohe Absätze. „Das Modeln macht richtig Spaß, nur schade, dass der Laufsteg so verschneit war“, sagte die Schülerin. eye